



Parallele Rechnungslegung im Controlling

Nice-To-Know
Stand: April 2025

STELLWERK Wissenstransfer: Nice-To-Know Philosophie

- Mit „Nice-To-Know Präsentationen“, kurz NTKs genannt, teilt die STELLWERK Consulting AG SAP-Wissen kompakt und leicht verständlich.
- Passend zu unserem Leistungsangebot „**FINANCIAL MANAGEMENT BERATUNG SAP**“ behandeln die NTKs Themen aus den Bereichen:
 - Unternehmenssteuerung
 - Finanzwesen
 - Global Tax Management
 - Treasury & Cash Management
 - Planung & Reporting
 - Migrationen
 - Daten- & Dokumentenmanagement

Inhalt

1. Management Summary	Seite 4
2. Entwicklung Classic GL bis S/4HANA	Seite 5
3. Parallele Rechnungslegung in S/4HANA	Seite 9
4. Möglichkeiten & Limits der parallelen Rechnungslegung im Controlling	Seite 11
5. Beispiel: CO-Reporting in SAP Fiori	Seite 15
6. Ihr Ansprechpartner	Seite 25

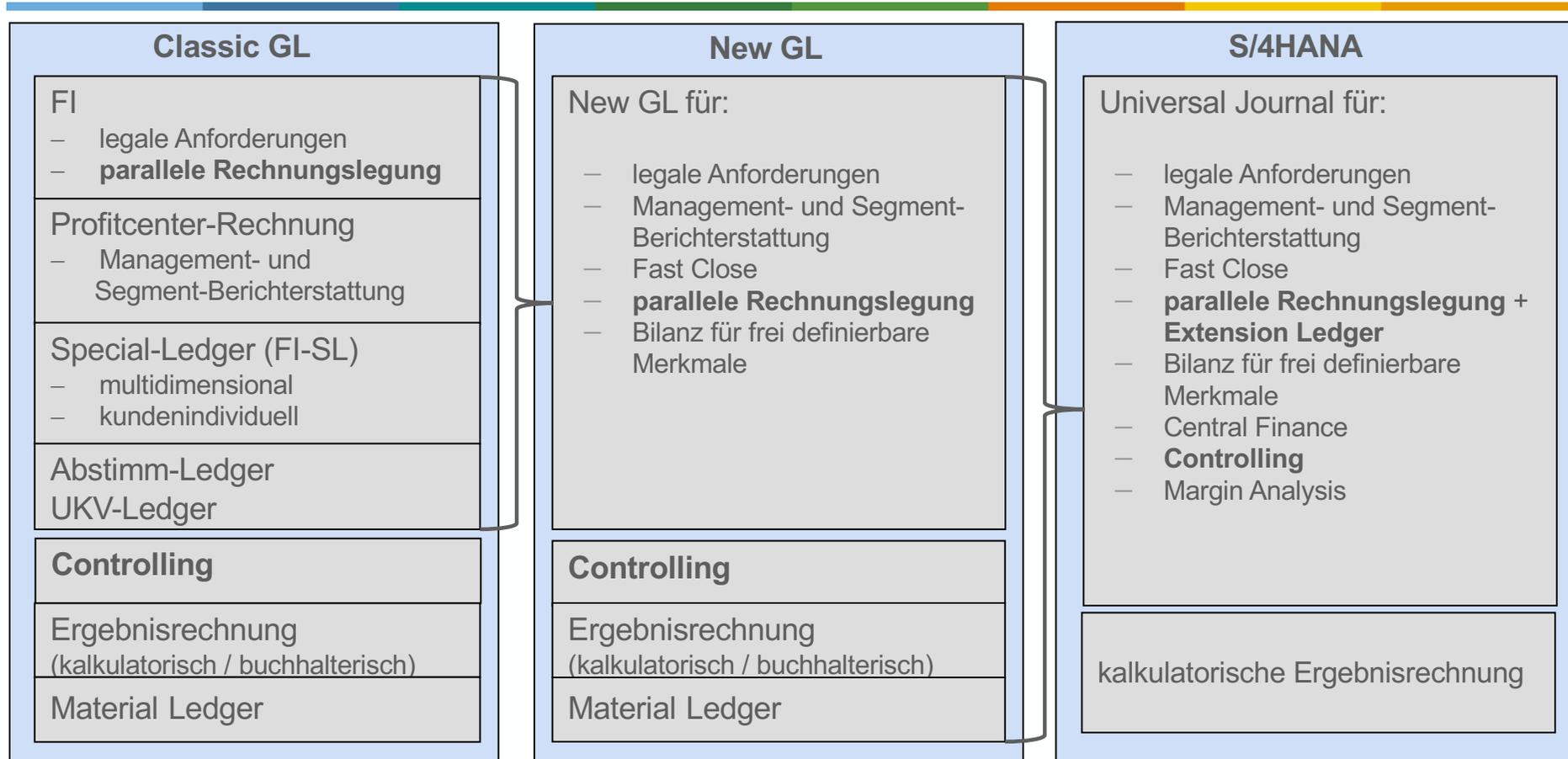
Management Summary

- Die Weiterentwicklung der parallelen Rechnungslegung durch SAP Universal Parallel Accounting (UPA) bringt den entscheidenden Durchbruch im Controlling.
- In den vergangenen sechs Jahren war die klassische Kontenlösung der Ledger-Variante teilweise funktional überlegen. Mit SAP UPA – verfügbar ab SAP S/4HANA 2022 – hat sich dies geändert und Zweifel an der Praxistauglichkeit der Ledger-Lösung sind endgültig ausgeräumt.
- Die Grundlage für SAP UPA ist eine vorhandene Ledger-Lösung für parallele Rechnungslegungs-szenarien.
- Unternehmen, die bereits auf S/4HANA migriert sind, können SAP UPA im Nachgang als Business-Projekt angehen. In Greenfield-S/4HANA-Projekten kann SAP UPA direkt mit etabliert werden.
- Die Lösung ermöglicht erstmals eine durchgängige Verarbeitung aller ledger-spezifischen Wertansätze im End-to-End-Prozess und legt damit das Fundament für automatisierte, regelkonforme und skalierbare Finanzprozesse.
- Fiori unterstützt Ihre Berichtsansforderungen optimal durch hohe Flexibilität und Usability.



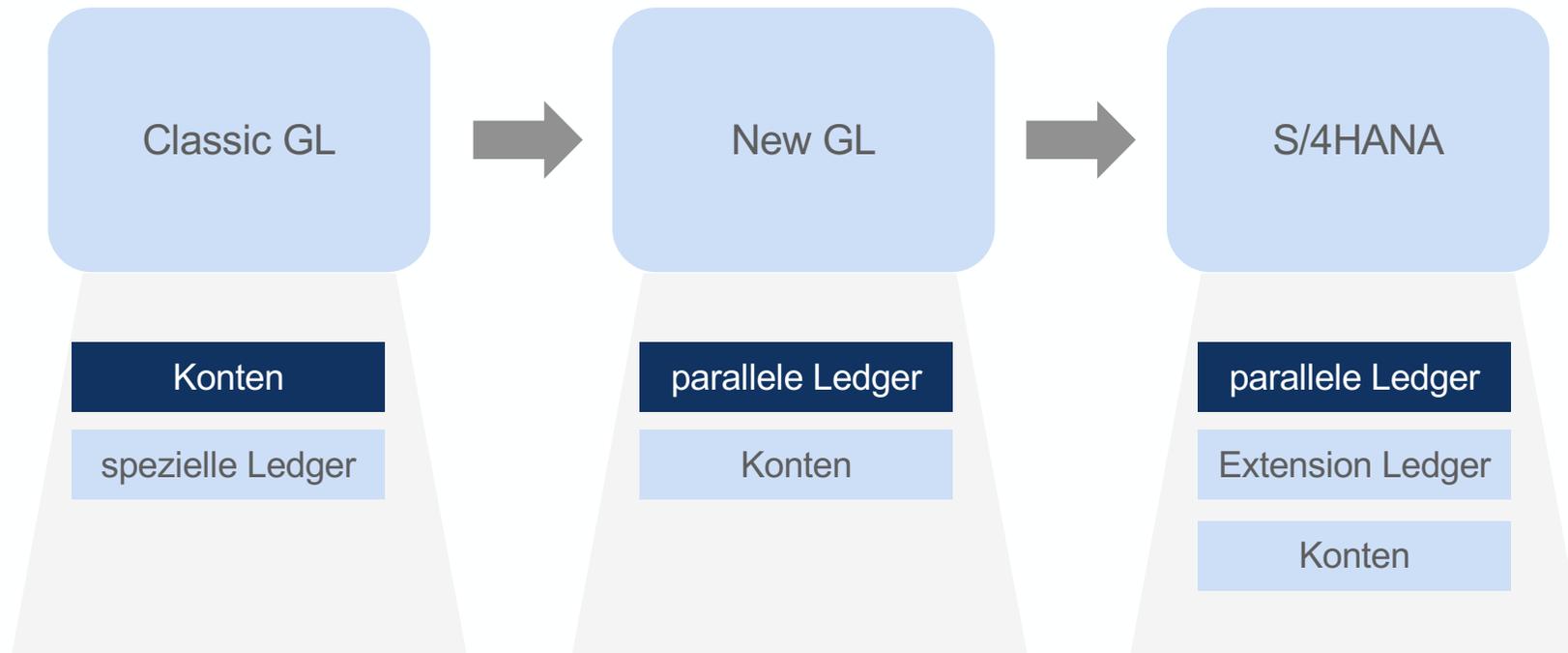
Entwicklung Classic GL bis S/4HANA

Schrittweise Zusammenführung der Accounting-Funktionen



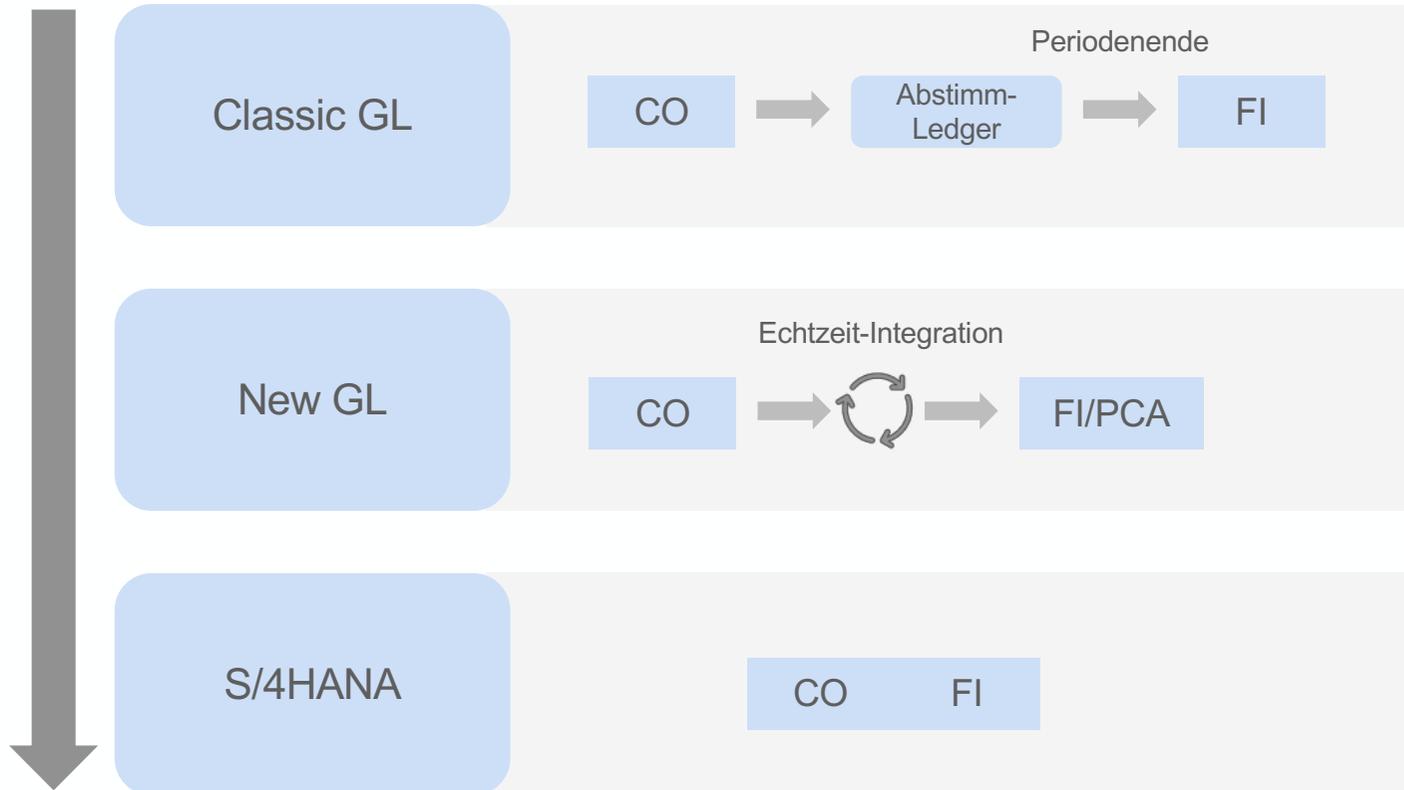
Das Accounting hat sich im Laufe der letzten Jahre von einem Zweikreissystem zu einem Einkreissystem entwickelt. Die Module FI und CO sind zusammengewachsen.

Bewährte Methoden zur Darstellung von paralleler Rechnungslegung



Zur Abbildung von paralleler Rechnungslegung hat sich sowohl die Ledger-Lösung als auch die Kontenlösung mit der Zeit durchgesetzt.

Integration CO und FI



Da in S/4HANA alle Daten des Rechnungswesens gemeinsam im Universal Journal (ACDOCA) abgelegt werden, sind die beiden Welten FI und CO immer abgestimmt.



Parallele Rechnungslegung in S/4HANA

Parallele Ledger und Extension Ledger

Parallele Ledger

- vollbuchende, parallele Ledger
- pro Ledger wird eine RLV abgebildet (z. B. IFRS, HGB, ...)
- Buchung mit Ledger-Gruppe „blank“ => Buchung in alle Ledger
- RL-spezifische Buchungen werden durch Angabe einer bestimmten Ledger-Gruppe getätigt

Extension Ledger

- Erweiterung (Extension) des führenden Ledgers
- Buchung von Delta-Wertansätzen in Extension Ledgern
- enthält implizit die Buchungen des führenden Ledgers
- keine Integration mit der Anlagenbuchhaltung

Aufgrund der eingeschränkten Prozess-Integration ist die Nutzung von Extension Ledgern lediglich bei geringen Bewertungsunterschieden eine mögliche Option.



Möglichkeiten & Limits der parallelen Rechnungslegung im Controlling

Möglichkeiten & Limits parallele Rechnungslegung im Controlling – Überleitung von FI nach CO

New GL

- Überleitung von FI nach CO nötig, da FI-Daten in der Tabelle FAGLFLEXA und CO-Daten in der Tabelle COEP getrennt gehalten werden.
- Nur die Buchungen des führenden Ledgers werden komplett in das CO (CO-Version 0) übernommen.
- Abbildung von parallelen Rechnungslegungsszenarien nicht vollständig unterstützt.

S/4HANA

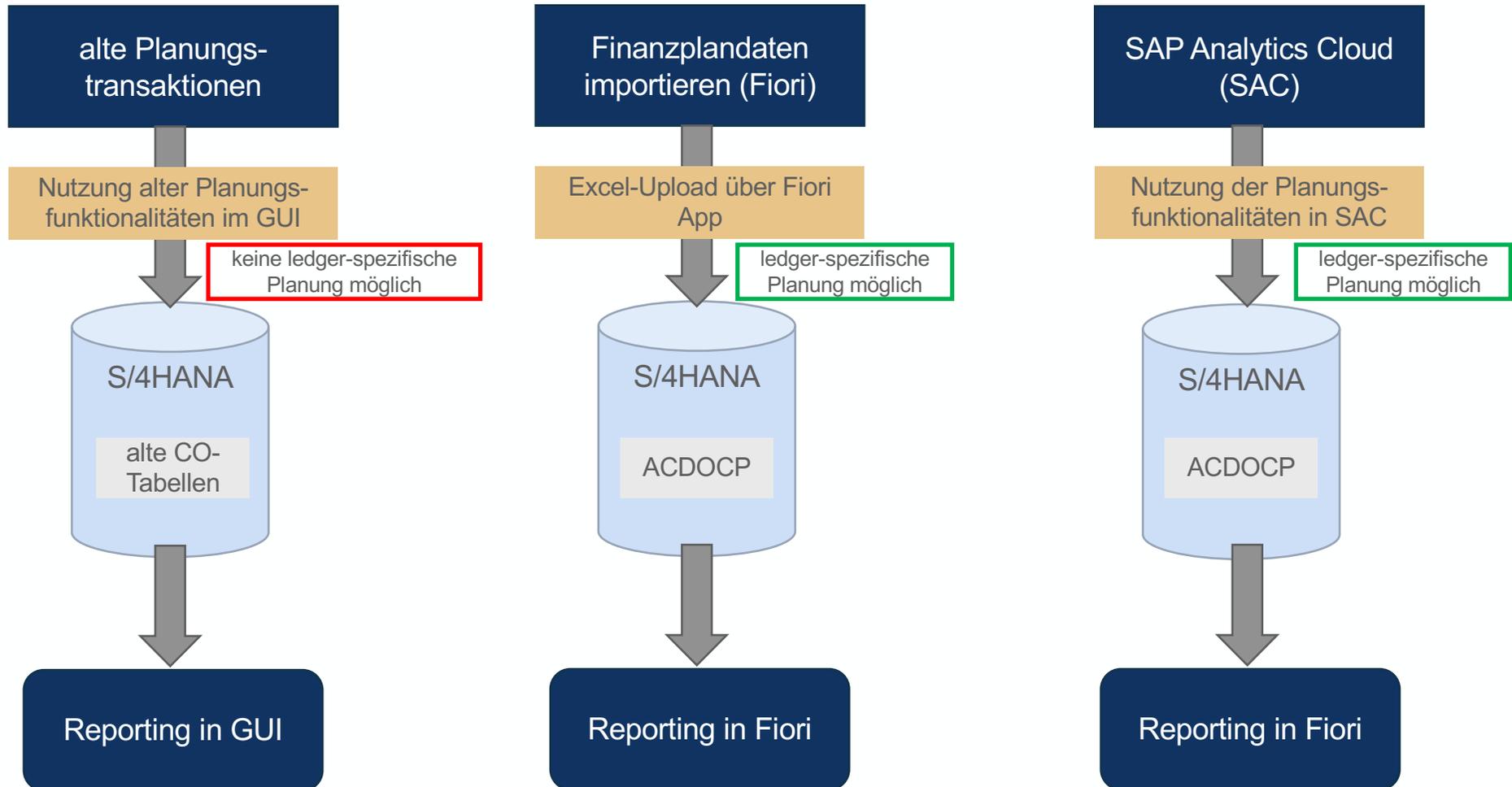
- Keine Überleitung von FI nach CO nötig, weil alle Daten zentral im Universal Journal (ACDOCA) vorhanden sind.
- Spätestens mit UPA (Universal Parallel Accounting) sind Buchungen aller Ledger in der Controlling-Ebene verfügbar und nutzbar.
- Das Fiori-Reporting setzt auf der ACDOCA auf => alle dort vorhandenen Informationen können ausgewertet werden.

Erst mit UPA ist eine vollständige Integration aller Rechnungslegungsvorschriften mit dem Controlling gewährleistet. UPA ist ein eigenständiges Migrationsprojekt nach der S/4-Migration.

Möglichkeiten & Limits parallele Rechnungslegung im Controlling – IST-Werteflüsse

Bereich	Prozess	Beschreibung	S/4HANA ohne UPA	S/4HANA mit UPA
CO	KST-Umlage & -Verteilung	ledger-spezifische Buchungen über FIORI-App „Universal Allocation“ möglich	✓	✓
CO	direkte Leistungsverrechnung – Buchung	ledger-spezifische Buchungen in GUI-Transaktion möglich	✓	✓
CO	direkte Leistungsverrechnung – Bewertung	keine differenzierte Bewertung möglich (Tarife nach Ledgern)	–	✓
CO	indirekte Leistungsverrechnung	perspektivisch über FIORI-App „Universal Allocation“ möglich	✓	✓
CO	CO-PA Umlage	perspektivisch über FIORI-App „Universal Allocation“ möglich	✓	✓
CO	automatische IST-Tarif Ermittlung	keine ledger-spezifische Ermittlung möglich	–	✓

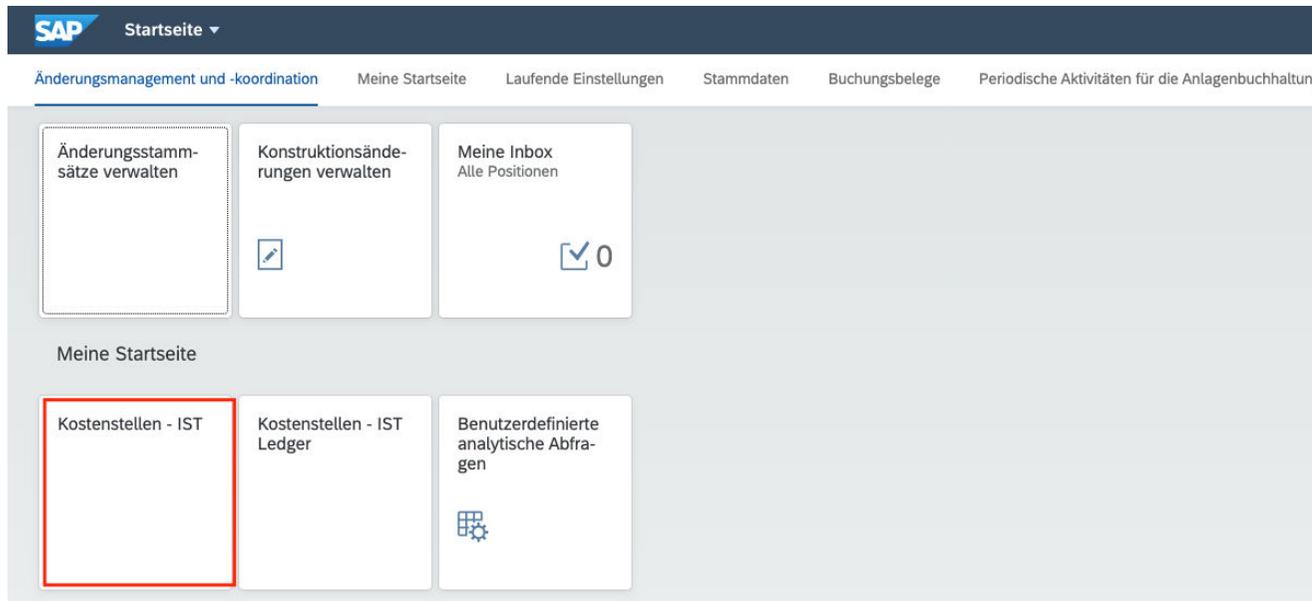
Möglichkeiten & Limits parallele Rechnungslegung im Controlling – Planung





Beispiel: CO-Reporting in SAP Fiori

Beispiel CO-Reporting: Auswahl der Fiori-App „Kostenstellen – IST“



- Der vordefinierte Bericht „Kostenstellen – IST“ wird in der Fiori-Oberfläche aufgerufen.
- In diesem Bericht ist standardmäßig keine Auswertung von mehreren Ledgern möglich.

Beispiel CO-Reporting: Selektionsbildschirm der Fiori-App „Kostenstellen – IST“

Abfragen

Suchen 

Kalenderjahr:	2021 	
Geschäftsperiode:	9 	
Buchungskreis:	SD10 (Maschinenwerk AG) 	
Kostenstelle:	SD1010000  SD1013000  SD1020000 	
Profitcenter:		
Funktionsbereich:		
Segment:		
Sachkonto (Hierarchie):	ZPRL (Demo-Struktur PRL) 	
Sachkonto (Knoten):	0DEMOPRL 	
Stichtag:*	12.10.2021	

- In dem Selektionsbildschirm für den Bericht gibt es keine Möglichkeiten, ein Ledger zu selektieren.
- Die Vorauswahl über das selektierte Ledger ist fest in der Berichtsstruktur hinterlegt.

Beispiel CO-Reporting: Aufruf der Fiori-App „Kostenstellen – IST“

< **SAP** Cost Centers - Actuals ▾

Standard ▾

Um hier Filter anzuzeigen, fügen Sie sie der Filterleiste unter Filter hinzu

DIMENSIONEN		SPALTEN		ZEILEN		
Suchen <input type="text"/>	Anhalten					
<ul style="list-style-type: none"> Kalendermonat Kalenderquartal Kalenderwoche Kontenplan KostSt./LArt Part... Kostenquelleinheit Kostenrechnungs... ✓ Kostenstelle ✓ Ledger Ledger-Geschäfts... Leistungsart Material Objektart Partner-PSP-Ele... Partnerauftrag Partnerfunktions... Partnergesellschaft 	<ul style="list-style-type: none"> Ledger Kennzahlen 	<ul style="list-style-type: none"> Kostenstelle Kostenstelle 	<ul style="list-style-type: none"> Sachkonto Sachkonto 			
		Kostenstelle ▾	Kostenstelle ▾	Sachkonto ▾	Ledger ▾	OL
						Actual Amount in Trans Crcy ▾
		SD1010000	Vertrieb 1 Deutschla...	<ul style="list-style-type: none"> 0DEMOPRL 231200 231300 	<ul style="list-style-type: none"> PRL Aufw. f. Büromat. Aufw. Marketing 	<ul style="list-style-type: none"> 91.662,00 EUR 40.000,00 EUR 51.662,00 EUR
		SD1020000	Marketing	<ul style="list-style-type: none"> 0DEMOPRL 231400 	<ul style="list-style-type: none"> PRL Aufw. RK 	<ul style="list-style-type: none"> 25.000,00 EUR 25.000,00 EUR
		SD1014000	Logistik	<ul style="list-style-type: none"> 0DEMOPRL 211130 	<ul style="list-style-type: none"> PRL Abschr. Anl.u.Masch. 	<ul style="list-style-type: none"> 25.000,00 EUR 25.000,00 EUR
		Gesamtsumme				141.662,00 EUR

Beispiel CO-Reporting: Auswahl der Fiori-App „Benutzerdefinierte analytische Abfragen“

The screenshot shows the SAP Fiori start page. At the top, there is a navigation bar with the SAP logo and 'Startseite' dropdown. Below it, a horizontal menu contains several options: 'Änderungsmanagement und -koordination', 'Meine Startseite', 'Laufende Einstellungen', 'Stammdaten', 'Buchungsbelege', 'Periodische Aktivitäten für die Anlagenbuchhaltung', 'Reporting für die Anlagenbuchhaltung', and 'Erweiterbarkeit für Responsibility M'. The main content area is divided into two sections. The top section contains three tiles: 'Änderungsstammsätze verwalten', 'Konstruktionsänderungen verwalten' (with a pencil icon), and 'Meine Inbox' (with a checkmark icon and '0'). The bottom section, titled 'Meine Startseite', contains a row of eight tiles: 'Markt Segmente - Ist', 'Marktsegmente - Plan/Ist', 'Kundenauftragseingang' (with '463'), 'Bruttomarge' (with '12'), 'Margin Analysis', 'Margin Analysis Kühne', 'Kostenstellen - IST', 'Kostenstellen - IST Ledger', and 'Benutzerdefinierte analytische Abfragen' (with a grid icon). The 'Benutzerdefinierte analytische Abfragen' tile is highlighted with a red rectangular border.

- Über die Fiori-App „Benutzerdefinierte analytische Abfragen“ können vordefinierte Berichte angepasst werden.
- Es können auch eigene Berichte erstellt werden, die über eine eigene Kachel aufrufbar sind.

Beispiel CO-Reporting: Anpassung eines bereits vorhandenen Kostenstellen-Reports

 Benutzerdefinierte analytische Abfragen ▾

Standard * ▾

Cost Aufgabenpriorität: Rework:

Benutzerdefinierte analytische Abfragen (11)

Name	Beschreibung	Status	Entwurf
<input type="radio"/> C_COSTCENTERPLANACTQ2001	Cost Center - Plan/Actual	Freigegeben	
<input type="radio"/> C_COSTCENTERQ2001	Cost Centers - Actuals	Freigegeben	
<input type="radio"/> C_COSTCENTERSEMANTICTAG	Cost Center with Semantic Tag Query	Freigegeben	
<input type="radio"/> C_COSTCENTERSTATKEYFIGSEMANTAG	Cost Center Ststcl Key Figure KPI	Freigegeben	
<input type="radio"/> C_ENGMNTPROJCOSTQUERY	Engagement Project Cost and Revenue Query	Freigegeben	
<input type="radio"/> C_MAINTORDACTUALCOSTDATAQ	Maintenance Order Actual Cost Data Query	Freigegeben	
<input type="radio"/> C_MFGORDACTLPLANTGTCOSTQRY	Query view for MfgOrder PlanActTgt cost	Freigegeben	
<input type="radio"/> C_PRODUCTCOSTBYORDERQUERY	Production Cost By Order	Freigegeben	
<input type="radio"/> C_WORKCENTERPRDPCOSTQUERY	Production Cost By Work Center	Freigegeben	
<input type="radio"/> ZZ1_COSTCENTERACT	Cost Centers - Actuals	Freigegeben	
<input type="radio"/> ZZ1_COSTCENTERACTALT	Cost Centers - Actuals	Freigegeben	

Beispiel CO-Reporting: Änderung der Filter-Einstellungen für die Auswahl der Ledger

SAP Benutzerdefinierte analytische Abfragen

Cost Centers - Actuals (ZZ1_COSTCENTERACT)

Allgemein >>> Feldauswahl >>> Anzeigen >>> **Filter**

Filterfelder (52)

Typ	Bezeichner	Name	Anzeigen	Filtern	Entfernen
	Partnerprofitcenter	PartnerProfitCenter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Partnerprojekt	PartnerProject ⚠️ Obsolet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Partner-PSP-Element	PartnerWBSElement ⚠️ Obsolet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Buchungsdatum	PostingDate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Produkt	Product	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Profitcenter	ProfitCenter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Segment	Segment	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Partnergesellschaft	PartnerCompany	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Transaktionswährung	TransactionCurrency	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Jahr Monat	CalendarYearMonth	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Jahr Quartal	CalendarYearQuarter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Jahr Wo.	CalendarYearWeek	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		P_KeyDate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		P_Language	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		P_BusinessUser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		P_ControllingArea	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		P_Ledger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kostenrechnungskreis	ControllingArea	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ledger	Ledger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ledger (Dimension)

Keine Filter
 Festwerte

Berücksichtigen: +
Ausschließen: +

Benutzereingabewerte

Auswahltyp:

Mehrfachselektion:

Obligatorisch:

Variablenreihenfolge:

Standardwert:

ermöglicht Auswertung nach verschiedenen Ledgern

Beispiel CO-Reporting: Selektionsbildschirm der angepassten Fiori-App „Kostenstellen – IST“

Abfragen

Suchen

Ledger:

Kalenderjahr:

Geschäftsperiode:

Buchungskreis:

Kostenstelle:

Profitcenter:

Funktionsbereich:

Segment:

Sachkonto (Hierarchie):

Sachkonto (Knoten):

Stichtag:*

- Aus der App „Benutzerdefinierte analytische Abfragen“ heraus kann der Bericht direkt ausgeführt werden.
- In dem Selektionsbildschirm können nun die Ledger ausgewählt werden, die im Bericht angezeigt werden sollen.

Beispiel CO-Reporting: Aufruf der angepassten Fiori-App „Kostenstellen – IST“

SAP Cost Centers - Actuals

Standard

Um hier Filter anzuzeigen, fügen Sie sie der Filterleiste unter Filter hinzu

Filterleiste einblenden Filter Start

E-Mail senden...
Als Kachel sichern...

Suchen Anhalten

Springen zu

DIMENSIONEN	SPALTEN	Kostenstelle	Kostenstelle	Sachkonto	Sachkonto Ledger	Actual Amount in Trans Crcy	
						0L	2L
	Kennzahlen			0DEMOPRL	PRL	91.662,00 EUR	91.662,00 EUR
	Ledger	SD1010000	Vertrieb 1 Deutschla...	231200	Aufw. f. Büromat.	40.000,00 EUR	40.000,00 EUR
				231300	Aufw. Marketing	51.662,00 EUR	51.662,00 EUR
		SD1020000	Marketing	0DEMOPRL	PRL	25.000,00 EUR	25.000,00 EUR
				231400	Aufw. RK	25.000,00 EUR	25.000,00 EUR
		SD1014000	Logistik	0DEMOPRL	PRL	25.000,00 EUR	25.000,00 EUR
				211130	Abschr. Anl.u.Masch.	25.000,00 EUR	25.000,00 EUR
		Gesamtsumme				141.662,00 EUR	116.662,00 EUR

ZEILEN

Kostenstelle

Sachkonto

Beispiel CO-Reporting: Bericht als eigene Fiori-App sichern

The screenshot displays the SAP Fiori Start page interface. At the top, there is a dark blue header with the SAP logo and a 'Startseite' dropdown menu. Below the header, a navigation bar contains several menu items: 'Änderungsmanagement und -koordination', 'Meine Startseite', 'Laufende Einstellungen', 'Stammdaten', 'Buchungsbelege', and 'Periodische Aktivitäten für die Anlagenbuchhaltung'. The main content area is divided into two sections. The top section, titled 'Meine Startseite', contains three white tiles: 'Änderungsstamm-sätze verwalten', 'Konstruktionsände-rungen verwalten' (with a pencil icon), and 'Meine Inbox' (with a checkmark icon and the number '0'). The bottom section, also titled 'Meine Startseite', contains three white tiles: 'Kostenstellen - IST', 'Kostenstellen - IST Ledger' (highlighted with a red border), and 'Benutzerdefinierte analytische Abfra-gen' (with a grid and gear icon).

Ihr Ansprechpartner



Detlef Schreiner
Vorstand

Mobil: +49 171 - 1972 401
Mail: schreiner@stellwerk.net

STELLWERK Consulting AG
Christophstraße 15-17
D – 50670 Köln

Fon: +49 221 - 6508 6211
Web: stellwerk.net

-
- Wenn für Dich im Job Erstklassigkeit, Selbstentfaltung, Respekt & Gemeinschaft zählen, bist Du bei uns richtig.
 - Warum wir STELLWERKER unser Unternehmen lieben? Finde es heraus!
 - Dieses Video zeigt Dir, wie wir miteinander umgehen:



- Du bekommst eine Ahnung, wie es bei uns zugeht und warum es sich lohnt, sich bei uns zu bewerben.
- Unsere aktuellen Stellenangebote findest Du auf unserer [STELLWERK Karriereseite](#).

Disclaimer

Haftungsbeschränkung

Dieses Dokument wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. STELLWERK übernimmt dennoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der in diesem Dokument bereitgestellten Inhalte und Informationen. Die Nutzung dieses Dokumentes erfolgt auf eigene Gefahr. Allein durch die Nutzung dieses Dokumentes kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und der STELLWERK Consulting AG zustande. Bitte beachten Sie, dass STELLWERK ausschließlich SAP- & Management-Beratung anbietet und keine Rechts- oder Steuerberatung.

Verlinkungen

Dieses Dokument enthält u. U. Links zu Webseiten anderer Anbieter. Diese Webseiten unterliegen der Haftung der jeweiligen Seitenbetreiber. Bei Verknüpfung der Links waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Auf die aktuelle und künftige Gestaltung der verlinkten Seiten hat STELLWERK keinen Einfluss. Die permanente Überprüfung der Links ist für STELLWERK ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverstößen werden die betroffenen Links unverzüglich gelöscht.

Urheberrecht / Leistungsschutzrecht

Dieses Dokument unterliegt dem deutschen Urheberrecht und Leistungsschutzrecht. Alle vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der STELLWERK Consulting AG. Dies gilt vor allem für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Dabei sind Inhalte und Rechte Dritter als solche gekennzeichnet. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis nicht durch Dritte in Frames oder iFrames dargestellt werden.

Logos, Marken-, Produkt- und Warenzeichen

Alle in diesem Dokument dargestellten Logos, Marken-, Produkt- und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen. Die SAP SE ist Inhaberin der Markenzeichen SAP, SAP HANA, SAP S/4HANA, SAP BW/4HANA, SAP Analytics Cloud, SAP Fiori, SAP Lumira, SAP NetWeaver, SAP R/3, SAP Business Information Warehouse sowie aller diesen Marken zugeordneten Untermarken.